

F.
25.07.
1975

Lions-Club kein geselliger Verein mit caritativen Randerscheinungen

Der neu gewählte Governor aus Limburg ruft zu mehr Aktivitäten auf

Limburg / Diez (bl). — Seit rund zehn Jahren besteht der Lions-Club in Diez, unter dessen 31 Mitgliedern sich auch Limburger befinden. Einer davon, nämlich der Direktor der Limburger Volksbank, Herbert Winkelhöfer, hat jetzt eine ehrenvolle Berufung innerhalb von Lions-International erfahren, einer Organisation, die seit 1917 besteht und insgesamt 1,1 Millionen Mitglieder in 28 000 Clubs in fast allen Ländern der Welt aufweist. Herbert Winkelhöfer wurde in einer District-Versammlung in Gießen einstimmig zum Governor für den Bereich der Bundesrepublik Mitte-Süd gewählt.

49 Clubs aus Rheinland-Pfalz, dem Saargebiet wie Randgebieten Hessens und Nordrhein-Westfalens zählen zum District von Herbert Winkelhöfer, der diesen als Governor — eine Art Verwaltungschef — leitet. „Wir dienen,“

so haben die Lions-Mitglieder das Leitmotiv ihrer Organisation umschrieben. Bei Lions International handelt es sich um einen Zusammenschluß von Männern, die sich nach den Darlegungen von Herbert Winkelhöfer unter anderem folgenden Zielen verschrieben haben:

Grundsätze guten Staatswesens und guten Bürgersinns zu fördern, aktiv für die bürgerliche, kulturelle, soziale und allgemeine Entwicklung der Gesellschaft einzutreten, ein Forum für eine offene Diskussion aller Angelegenheiten von öffentlichem Interesse zu bilden, ohne jedoch politische Fragen parteiisch und religiöse Probleme unduldsam zu behandeln. Einsatzfreudige Menschen sollten dazu ermuntert werden, der Gemeinschaft zu dienen, ohne daraus persönlich materiellen Nutzen zu ziehen.

Herbert Winkelhöfer nannte einige Beispiele aus dem Bereich des Diezer Lions-Club, der seit vielen Jahren zu Weihnachten in Limburg, Diez und Hadamar ärmere Bürger beschenkt, neuerdings die Schule für Lernbehinderte — die Fröbelschule in Diez — unterstützt und unter anderem für das Krankenhaus in Montabaur einen Herzschrittmacher kaufte. Unterstützt wird auch seit Jahren das Altenheim in Katzenelnbogen.

Der feste Wille zum geistigen wie finanziellen Engagement sei Voraussetzung für eine Mitgliedschaft in der Lions-Bewegung, bemerkte Winkelhöfer, der eigens für seine Position als Governor zwei Seminare absolvierte. Einen davon unter anderem in den USA mit dem Schwerpunkt der Menschenführung.

Als neuer Governor für den Bereich

Deutschland Mitte-Süd hat Herbert Winkelhöfer seine Aufgabe — er ist für ein Jahr gewählt — unter das Motto gestellt: „Jeder Lions-Club sollte eine Initiativgruppe in der Gesellschaft sein.“

Über welche Probleme und Fragen sich die Mitglieder im Lions-Club noch beschäftigen? Herbert Winkelhöfer nannte noch folgende Punkte: Jeder aktive Lions-Freund sollte außerhalb seiner hauptamtlichen Tätigkeit nebenberuflich ein Amt an verantwortlicher Stelle im öffentlichen Leben übernehmen und zwar in ehrenamtlicher Form. Dazu sei es notwendig, als Club nicht im Geheimen und Verborgenen zu wirken, weil er sich dann automatisch Grenzen setze. Wer initiativ sein wolle, müsse in die Öffentlichkeit gehen, aus einem gewissen Schattendasein heraustreten. Gerade Lions International könne sich beispielgebend präsentieren. Es sei nicht Sinn eines Lions-Club, ein geselliger Verein zu sein mit mehr oder weniger karitativen Randerscheinungen.

299. Versteigerung von Zuchtschweinen

Limburg. — Am 30. Juli findet die 299. Zuchtschweineversteigerung auf dem verkehrsgünstig gelegenen Versteigerungsplatz Limburg statt. Die Eber und Sauen werden vorbesichtigt und 120 Jungeber, darunter auch Belgier und 145 tragende und deckfähige Jungsaunen zum Auftrieb zugelassen. Das jahreszeitlich große Angebot läßt, wie auch das letzte Mal, wieder günstige Ankaufsmöglichkeiten erwarten.

Einige Züchter sind diesmal mit größeren Kontingenten tragender und deckfähiger Jungsaunen vertreten. Schweineproduzenten, die ihren Schweinebestand aufstocken, bzw. sanieren wollen, haben günstige Ankaufs- und Transportmöglichkeiten. Die im Limburger Zuchtraum bewährten Vererber sind mit einer größeren Anzahl ausgewählter Söhne und Töchter vertreten.



Limburg / Diez. — Zum neuen Governor von Lions International für den Bereich der Bundesrepublik Mitte-Süd wurde jetzt der Direktor der Limburger Volksbank, Herbert Winkelhöfer, gewählt.